

# Alle Tage sing und sage Lob der Maienkönigin

T. und M.: Wolgadeutsch/Argentinien



Al - le Ta - ge sing und sa - ge Lob der Mai - en - kö - ni - gin;  
sie er - wäh - le, mei - ne See - le, nimm sie zur Be - schüt - ze - rin!



Preis ihr spen - de oh - ne En - de in dem hol - den Mo - nat Mai, sing ihr



lieb - lich, sing ihr fröh - lich! Chri - sten, ei - let all her - bei!

2. Sie alleine ist die reine Jungfrau und Gebärerin;  
ihrem Kinde wich die Sünde, Lob sei dieser Königin!  
Ihre Ehren zu vermehren, sei, o Seele, stets bereit;  
benedeie sie und freue dich ob ihrer Herrlichkeit!
3. Ohne Ende zu ihr wende dich mit Lieb und Lobgesang;  
ihr gedenke, zu ihr lenke allen Sinn dein Leben lang!  
Loben wollen wir und sollen Gottes Mutter allzumal.  
Seid erkenntlich, denn unendlich ist ja ihre Gnadenzahl.
4. Darum klingen, hoch sich schwingen soll ihr Lob im Monat Mai!  
Immer wieder singt ihr Lieder, alle Weisen, alt und neu!  
Mutter, gebe, daß ich lebe, wie es will dein lieber Sohn,  
daß ich droben auch kann loben ihn und dich im Himmelston!